



# Sammlung Theaterzettel

**Robert der Teufel**

**Meyerbeer, Giacomo**

**1887-03-27**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,



99. Vorstellung.

den 27. März 1887.

Abonnement A.

# Robert der Teufel.

Große Oper in 5 Abtheilungen von Scribe und Delavigne. Musik von Meyerbeer.

Isabella, Prinzessin von Sicilien . . . . .	Fräul. Prohaska.
Der Prinz von Granada . . . . .	Herr Stein.
Robert, Herzog, der Normandie . . . . .	Herr Götjes.
Bertram, sein Freund . . . . .	Herr Mödinger.
Alberti, Ritter . . . . .	Herr Starke.
Ein Wassenherold . . . . .	Herr Gum.
Ritter . . . . .	Herr Peters.
Alice, { Landleute aus der Normandie	Herr Strubel.
Raimbaud, {	Fräul. Mohor.
Helene . . . . .	Herr Grahl.
	Frau Gutenthal.

Ritter und Große, Pagen, Herolde, Sicilianische Soldaten, Knapen, Volk, Nonnen, Geister der Hölle.  
Die Handlung geht in Palermo und der Umgegend vor. Zeit das 11. Jahrhundert.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang **6** Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung halb **6** Uhr

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperritz M. 3.50 u. s. w.

Die verehrl. Sperritz-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Min. vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speier, Neustadt 10 Uhr —	* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	

\*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speier.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitenstraße bei B 1. 1. Billets welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

### Theater-Nachricht.

Die verehrl. Sperritz-Abonnenten werden ersucht, die laut Paragraph 1 der Verträge am 1. dieses Monats fällig gewordene zweite Hälfte des Jahres-Abonnements der Hoftheaterklasse gefälligst entrichten zu wollen.  
Mannheim, den 27. März 1887.

Grossh. Hoftheater-Comité.

Montag, 28. März 1887. (Abonnement A.)

### „Die Journalisten.“

Original-Lustspiel in 4 Acten von Gustav Freytag.

Conrad Volz . . . Herr Hugo Kanzenberg vom deutschen Landestheater in Prag a. G.